

Länderabend Syrien

Syrien ist eines der wichtigsten Herkunftsländer von Asylsuchenden in der Schweiz und weltweit. In Zusammenarbeit mit dem Nationalen Forschungsschwerpunkt LIVES veranstaltet die SFH am Montag, 2. November, einen Informationsabend über dieses Land.



Seit Beginn des syrischen Konflikts im Jahr 2011 sind nach Angaben der Vereinten Nationen fast 12 Millionen Menschen aus ihrer Heimat geflohen. Davon sind fast 6 Millionen Binnenvertriebene und fast 6 Millionen haben in einem Nachbarland Zuflucht gefunden, hauptsächlich in der Türkei, im Libanon und in Jordanien.

In der Schweiz kamen im Jahr 2019 von insgesamt 14'269 Asylgesuchen 1100 von syrischen Staatsangehörigen.

Die «Flüchtlingsrouten»-Abende befassen sich mit der aktuellen Menschenrechts- und Sicherheitslage in Syrien, den Risikoprofilen und der Asylpolitik für syrische Staatsangehörige in der Schweiz. Sie stehen allen offen, die sich für das Thema interessieren.

Programm

- 17:30 – 17:40: Begrüssung und Einstieg
- 17:40 – 18:45: Politische und humanitäre Situation in Syrien (Ashti Amir, Präsident SyriAid)
- 18:45 – 19:00: Fragen
- 19:00 – 19:15: Pause
- 19:15 – 20:15: Lage in der Schweiz: Überblick Geflüchtete in der Schweiz; Risikoprofile Syrerinnen und Syrer und Schweizer Rechtssprechung in Bezug auf betroffene Menschen; Statusrechte, insbesondere Unterschied B- und F-Ausweis (Christina von Gunten, Rechtsanwältin SFH)
- 20:15 – 20:30: Fragen und Abschluss

Datum: Montag, 2. November 2020

Ort: aeB Schweiz,
Aarberggasse 5, 3011 Bern

Zeit: 17.30 – 20.30 Uhr

Sprache: Deutsch

Kosten: CHF 20.00 (inklusive Kursunterlagen und Getränke)

Anmeldeschluss: 19.10.2020